

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
-----------------------------	------

Einleitung: EU-Recht in der Praxis .....	1
--	---

## 1. Teil: Das Unionsrecht und seine Wirkungen

Kapitel 1. Die Rechtsordnung des Unionsrechts .....	7
A. Die Rechtsnatur des Unionsrechts .....	7
B. Rechtsquellen (Arten) des Unionsrechts .....	8
I. Primärrecht .....	9
1. Geschriebenes Primärrecht .....	9
2. Ungeschriebenes Primärrecht .....	9
II. Sekundärrecht .....	10
1. Verordnung .....	11
2. Richtlinie .....	12
3. Beschlüsse .....	14
4. Empfehlungen und Stellungnahmen .....	16
III. Exkurs: Grundrechte im Unionsrecht .....	17
1. Rechtsgrundlagen der Grundrechte .....	18
a) Grundrechte als allgemeine Grundsätze des Gemeinschafts-/ Unionsrechts .....	18
b) Die Charta der Grundrechte der Europäischen Union .....	19
c) Die Europäische Menschenrechtskonvention .....	22
2. Funktion und Aufbau der Grundrechte .....	23
a) Funktion .....	23
b) Aufbau .....	24
3. Berechtigte und Verpflichtete der Grundrechte .....	26
Kapitel 2. Die innerstaatliche Wirkung des Unionsrechts .....	28
A. Unmittelbare Geltung des Unionsrechts .....	28
B. Der Vorrang des Unionsrechts .....	30
I. EuGH .....	30
II. BVerfG .....	32
1. Die »Solange«- Rechtsprechung .....	33
2. »Ultra-vires«-Kontrolle .....	37
3. Identitätskontrolle .....	39
C. Unmittelbare Anwendbarkeit von Unionsrecht .....	40
I. Allgemeine Voraussetzungen .....	40
II. Primärrecht .....	41
1. Vertragliche Vorschriften .....	41
2. Grundrechte .....	43
a) Durchführung von Unionsrecht .....	43

b) Beschränkung von Grundfreiheiten .....	45
III. Sekundärrecht .....	47
1. Verordnungen .....	47
2. Richtlinien .....	48
a) Vorwirkung .....	48
b) Unmittelbare (vertikale) Wirkung .....	49
c) Horizontale Wirkung .....	53
d) Objektive Wirkung .....	56
III. Beschlüsse .....	57
D. Unionsrechtskonforme, insbesondere richtlinienkonforme Auslegung nationalen Rechts .....	58
I. Der Grundsatz der unionsrechtskonformen Auslegung .....	58
II. Richtlinienkonforme Auslegung .....	58
 2. Teil: Materielles Unionsrecht	
 Kapitel 3. Diskriminierungsverbote .....	65
A. Einführung .....	65
B. Verbot der Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit, Art. 18 AEUV .....	66
C. Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts .....	71
I. Überblick .....	71
II. Grundsatz der Entgeltgleichheit, Art. 157 AEUV .....	72
III. Gleiche Bedingungen bei Zugang zu und Ausübung einer Beschäftigung, RL 2006/54/EG .....	78
IV. Gleichheit bei der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen, RL 2004/113/EG .....	80
D. Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Alters, RL 2000/78/EG ..	81
 Kapitel 4. Die Unionsbürgerschaft .....	88
A. Die Unionsbürger .....	88
B. Die Rechte der Unionsbürger .....	90
C. Das Recht auf Freizügigkeit .....	92
I. Inhalt des Rechtes .....	92
II. Familienangehörige .....	96
III. Freizügigkeit und Diskriminierungsverbot .....	97
IV. Beschränkungen der Freizügigkeit .....	100
1. Öffentliche Ordnung, Sicherheit oder Gesundheit .....	100
2. Beschränkung aus anderen Gründen .....	104
 Kapitel 5. Die Grundfreiheiten im Binnenmarkt .....	108
 Kapitel 6. Der freie Warenverkehr .....	112
A. Begriff der Ware .....	112

B. Das Verbot mengenmäßiger Beschränkungen zwischen den Mitgliedstaaten (Art. 34 bis 36 AEUV)	113
C. Beschränkungen der Einfuhr (Art. 34 AEUV)	116
I. Staatliche Maßnahme	116
II. Mengenmäßige Einfuhrbeschränkung	117
III. Maßnahme gleicher Wirkung	117
1. Die Dassonville-Formel	118
2. Die »Keck«-Rechtsprechung zu Verkaufsmodalitäten	120
3. Produktbezogene Regelungen	122
4. Vertriebsbezogene Regelungen	124
IV. Rechtfertigung von Einfuhrbeschränkungen	126
1. Art. 36 AEGV	126
a) Öffentliche Sittlichkeit, Ordnung und Sicherheit	127
b) Schutz der Gesundheit und des Lebens von Menschen, Tieren oder Pflanzen	127
c) Schutz des nationalen Kulturgutes	129
d) Schutz des gewerblichen und kommerziellen Eigentums	129
2. Zwingende Erfordernisse des Allgemeininteresses	130
3. Verhältnismäßigkeit	134
D. Beschränkungen der Ausfuhr (Art. 35 AEUV)	137
Kapitel 7. Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer	139
A. Zum Begriff des Arbeitnehmers	139
B. Begünstigte der Freizügigkeit	141
C. Der Grundsatz der Gleichbehandlung (Art. 45 Abs. 2 AEUV)	143
I. Diskriminierungsverbot	143
II. Beschränkungsverbot	144
III. Rechtfertigung von Beschränkungen	146
IV. Drittwirkung der Freizügigkeit	146
D. Einzelne Rechte der Arbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen	147
I. Recht auf Stellenbewerbung	148
II. Recht auf gleichen Zugang zur Beschäftigung	148
III. Gleiche Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen	149
IV. Gleiche soziale und steuerliche Vergünstigungen	150
1. Soziale Vergünstigungen	150
2. Steuerliche Vergünstigungen	153
V. Rechte bei Arbeitslosigkeit und Arbeitsunfähigkeit	154
VI. Rechte der Familienangehörigen	155
E. Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung	156
Kapitel 8. Die Niederlassungsfreiheit	159
A. Inhalt der Niederlassungsfreiheit	159
I. Begriff der Niederlassungsfreiheit	159
II. Begünstigte der Niederlassungsfreiheit	162
B. Beschränkungen der Niederlassungsfreiheit	162

I.	Das Beschränkungsverbot .....	162
II.	Arten von Beschränkungen .....	164
1.	Diskriminierungen .....	164
2.	Behinderungen sonstiger Art .....	167
III.	Rechtfertigung von Beschränkungen .....	169
1.	Rechtfertigungsgründe .....	169
a)	Gründe der öffentlichen Ordnung, Sicherheit oder Gesundheit .....	169
b)	Zwingende Gründe des Allgemeininteresses .....	170
2.	Verhältnismäßigkeit der Beschränkung .....	171
3.	Berücksichtigung im Herkunftsstaat erworbener Garantien ....	173
C.	Ausnahmen von der Niederlassungsfreiheit .....	174
D.	Anerkennung beruflicher Qualifikationen .....	176
E.	Niederlassungs- und Dienstleistungsfreiheit von Rechtsanwälten .....	178
F.	Niederlassung von Gesellschaften .....	180
I.	Allgemeine Grundsätze .....	180
II.	Die Rechtsprechung des EuGH .....	181
1.	»Daily Mail« .....	181
2.	»Centros« und »Inspire Art« .....	181
3.	»Überseering« .....	182
4.	»SEVIC« .....	183
5.	»Cartesio« .....	184
Kapitel 9.	Der freie Dienstleistungsverkehr .....	185
A.	Inhalt und Anwendungsbereich .....	185
I.	Begriff der Dienstleistung .....	185
II.	Formen des freien Dienstleistungsverkehrs .....	188
III.	Abgrenzung der Dienstleistungsfreiheit von anderen Grundfreiheiten .....	189
IV.	Begünstigte der Dienstleistungsfreiheit .....	195
V.	Ausnahmen von der Dienstleistungsfreiheit .....	195
B.	Beschränkungen des freien Dienstleistungsverkehrs .....	195
I.	Beschränkungsverbot .....	195
1.	Diskriminierung aufgrund der Staatsangehörigkeit .....	196
2.	Weitergehende Beschränkungen .....	197
II.	Rechtfertigung von Beschränkungen .....	199
1.	Öffentliche Ordnung, Sicherheit und Gesundheit .....	199
2.	Zwingende Gründe des Allgemeininteresses .....	201
3.	Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	203
C.	Spezielle Fallgruppen der Dienstleistungsfreiheit .....	204
I.	Entsendung von Arbeitnehmern .....	204
1.	Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen .....	205
2.	Kontrollmaßnahmen .....	208
II.	Medizinische Dienstleistungen .....	209
D.	Die Richtlinie über Dienstleistungen im Binnenmarkt .....	213
I.	Richtlinie 2006/123/EG .....	213

II. Umsetzung in deutsches Recht .....	214
Kapitel 10. Der freie Kapital- und Zahlungsverkehr .....	216
A. Der freie Kapitalverkehr .....	216
I. Inhalt und Anwendungsbereich .....	216
1. Begriff .....	216
2. Abgrenzung zu anderen Grundfreiheiten .....	218
II. Beschränkungen des freien Kapitalverkehrs .....	220
1. Das Beschränkungsverbot .....	220
2. Rechtfertigung von Beschränkungen .....	223
a) Die Ausnahme nach Art. 65 Abs. 1 Buchst. a AEUV .....	223
b) Die Ausnahmen nach Art. 65 Abs. 1 Buchst. b AEUV .....	225
c) Zwingende Gründe des Allgemeininteresses .....	227
d) Verhältnismäßigkeit der Beschränkung .....	228
B. Der freie Zahlungsverkehr .....	229
Kapitel 11. Das Unionsrecht in den Bereichen Straf- und Zivilrecht .....	230
A. Das Straf- und das Zivilrecht in den Europäischen Verträgen .....	230
I. Der Vertrag von Maastricht .....	230
II. Der Vertrag von Amsterdam .....	230
III. Der Vertrag von Lissabon .....	232
1. Allgemeines .....	232
2. Strafrecht .....	232
3. Zivilrecht .....	234
B. Das Europäische Strafrecht .....	235
I. Das Europäische Doppelbestrafungsverbot .....	235
II. Der Europäische Haftbefehl .....	239
III. Der Sonderfall des § 21 StVG .....	241
IV. Aktuelle Entwicklungen .....	244
C. Das Europäische Zivilrecht .....	245
I. Zivilprozessrecht .....	245
1. Allgemeines .....	245
2. Die Europäische Gerichtsstands- und Vollstreckungsverordnung .....	246
3. Die Europäische Zustellungsverordnung .....	248
4. Die Europäische Beweisaufnahmeverordnung .....	249
5. Grenzüberschreitende Vollstreckungstitel .....	249
a) Der Europäische Vollstreckungstitel .....	249
b) Der Europäische Zahlungsbefehl .....	250
6. Das Europäische Verfahren für geringfügige Forderungen (»small claims«) .....	251
II. Materielles Zivilrecht .....	252

### 3. Teil: Die Anwendung und Durchsetzung von Unionsrecht

Kapitel 12. Der Vollzug von Unionsrecht .....	259
---	-----

A. Begriff und Arten des Vollzuges .....	259
B. Die Pflicht der Mitgliedstaaten zum Vollzug von Unionsrecht .....	261
C. Der Grundsatz der Verfahrensautonomie .....	265
D. Verfahrensautonomie und die Prinzipien der Effektivität und Äquivalenz im deutschen Recht .....	267
I. Unionsrechtswidrige Verwaltungsakte .....	267
II. Bestandskraft von Verwaltungsakten .....	268
III. Rücknahme unionsrechtswidriger belastender Verwaltungsakte ....	270
1. Rechtsprechung des EuGH .....	270
a) Rechtssachen »Kühne & Heitz« und »Kempter« .....	270
b) Rechtssache »i-21 Germany und Arcor« .....	272
2. Rechtsprechung deutscher Gerichte .....	273
a) Bundesverwaltungsgericht .....	274
b) Bundesfinanzhof .....	279
IV. Die Rücknahme unionsrechtswidriger begünstigender Verwaltungs- akte .....	281
1. Die Rückforderung unionsrechtswidriger nationaler Beihilfen ..	282
a) Vertrauensschutz .....	282
b) Ausschlussfrist .....	284
c) Wegfall der Bereicherung .....	284
d) Rückforderung der Beihilfe .....	285
2. Die Rückforderung zu Unrecht gezahlter Unionsbeihilfen .....	286
V. Erstattung unionsrechtswidrig erhobener Abgaben .....	288
1. Unionsrecht .....	288
2. Deutsches Recht .....	289
VI. Effektive Durchsetzung des Unionsrechts .....	290
Kapitel 13. Rechtsschutz .....	291
A. Die Union als Rechtsgemeinschaft .....	291
B. Rechtsschutz vor dem Gerichtshof der EU .....	291
I. Der Gerichtshof .....	291
II. Das Gericht .....	293
III. Das Gericht für den öffentlichen Dienst .....	294
IV. Ausblick .....	294
C. Wichtige Verfahrensarten .....	295
I. Das Vertragsverletzungsverfahren .....	295
1. Funktion .....	295
2. Ablauf des Verfahrens .....	297
3. Feststellungsurteil .....	298
4. Finanzielle Sanktionen .....	299
5. Sanktionen und innerstaatliche Lastentragung .....	301
6. Abgekürztes Verfahren bei mangelhafter Richtlinienumsetzung .	301
II. Nichtigkeitsklage .....	302
1. Bedeutung .....	302
2. Gerichtszuständigkeit .....	303

3. Beteiligte .....	304
a) Aktive Parteifähigkeit .....	304
b) Passive Parteifähigkeit .....	304
4. Gegenstand der Klage .....	305
5. Klagebefugnis .....	306
a) Privilegierte Kläger .....	306
b) Teilprivilegierte Kläger .....	306
c) Individualkläger .....	307
6. Klagegründe .....	308
7. Klagefrist .....	308
8. Begründetheit der Klage .....	309
a) Unzuständigkeit .....	309
b) Verletzung wesentlicher Formvorschriften .....	310
c) Verletzung der Verträge .....	311
d) Ermessensmissbrauch .....	311
9. Nichtigkeitserklärung .....	312
III. Untätigkeitsklage .....	313
1. Funktion .....	313
2. Zulässigkeit .....	313
3. Begründetheit .....	315
IV. Vorabentscheidungsverfahren .....	315
1. Funktion .....	315
2. Anwendungsbereich .....	316
3. Vorlagefragen .....	317
4. Vorlageberechtigte Gerichte .....	318
5. Vorlagepflicht .....	319
6. Bindungswirkung der Vorabentscheidung .....	322
V. Schadensersatzklage .....	322
1. Anwendungsbereich .....	322
2. Zulässigkeit .....	323
3. Begründetheit .....	324
D. Rechtsschutz vor den nationalen Gerichten .....	325
I. Rechtsschutzaufgabe .....	325
II. Prüfungs- und Verwerfungskompetenz .....	326
III. Nationale Verfahrensautonomie und ihre Grenzen .....	328
1. Gegenstand der nationalen Verfahrensautonomie .....	328
2. Grenzen der nationalen Verfahrensautonomie .....	328
a) Äquivalenzgebot .....	329
b) Effektivitätsgebot .....	330
3. Effektivitätsgebot und einstweiliger Rechtsschutz .....	331
IV. Kontrollvorbehalte des Bundesverfassungsgerichts .....	332
1. Verfassungsrechtlicher Ausgangspunkt .....	332
2. Kontrollvorbehalte des Bundesverfassungsgerichts .....	332
a) Grundrechtsschutz .....	332
b) Kompetenzüberschreitung .....	333

# Inhaltsverzeichnis

---

c) Verfassungsidentität .....	334
d) Verfassungsbeschwerdemöglichkeit aufgrund des Wahlrechts .....	335
Kapitel 14. Staatshaftung nach Unionsrecht .....	336
A. Haftungsgrundlagen .....	336
B. Haftungsvoraussetzungen .....	338
I. Mitgliedstaatlicher Verstoß gegen Unionsrecht .....	338
1. Zurechenbarer Verstoß (allgemein) .....	338
2. Zurechenbare Verstöße im Zusammenhang mit staatlichen Funktionen .....	340
a) Haftung für legislatives Unrecht .....	341
b) Haftung für administratives Unrecht .....	342
c) Haftung für judikatives Unrecht .....	342
II. Anspruchsvoraussetzungen .....	343
1. Norm, die dem Einzelnen Rechte verleiht .....	344
2. Hinreichend qualifizierter Verstoß .....	344
3. Unmittelbarer Kausalzusammenhang .....	348
C. Haftungsfolgen .....	349
D. Die Staatshaftung im deutschen Recht .....	351
I. Geltendmachung der Staatshaftung nach § 839 BGB	
i. V.m. Art. 34 GG .....	351
1. Der Staatshaftungsanspruch als eigenständiger Anspruch des Unionsrechts .....	352
2. Begrenzung der Staatshaftung .....	352
3. Verjährung .....	353
4. Haftende Körperschaft .....	353
II. Ein praktisches Beispiel: der Fall »Danske Slagterier« .....	354
<b>4. Teil: Praktische Hinweise; Hilfsmittel</b>	
A. Die Fallbearbeitung im Unionsrecht (Prüfschemata und Fallbeispiele) ...	361
I. Einleitende Bemerkungen .....	361
II. Fallkonstellation 1: Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	362
III. Fallkonstellation 2: rein innerstaatlicher Sachverhalt .....	366
B. Verzeichnis der Fachliteratur .....	373
I. Kommentare .....	373
II. Lehrbücher und Handbücher .....	373
III. Text- und Fallsammlungen .....	374
IV. Europarechtliche Zeitschriften .....	375
C. Informationsquellen; Links .....	375
I. Genereller Zugang zur EU .....	375
II. Zugang zum EU-Recht .....	375
III. Zugang zur Rechtsprechung des Gerichtshofs der EU .....	380
IV. Weitere Informationsquellen im Internet (Datenbank, Links) .....	381
Stichwortverzeichnis .....	383